

# ATSV



**Samstag, 07.03.2009**

**1. Herren - SC Alstertal-Langenh.**

**1. Damen - TSG Wismar**

**Aktuelle News  
auf Seite 6**

**Rückblick  
auf Seite 7**

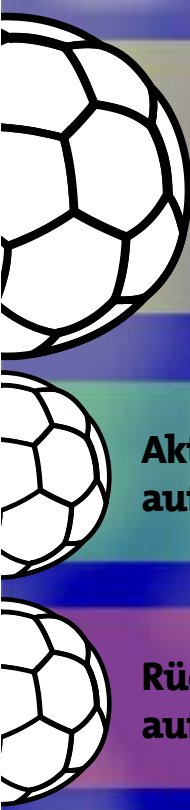
# Handball-News

**12**

**2008/09**

[www.atsv.de/handball](http://www.atsv.de/handball)

[handball@atsv.de](mailto:handball@atsv.de)





# OELLERKING

- **Lkw-Planen für jeden Fahrzeugtyp**  
vom Kleintransporter bis zum 13,60-m-Trailor
- **Containerplanen**
- **Werbetransparente**
- **Schutzplanen und Abdeckplanen**
- **Bulk-Liner Bags für Container**
- **Zoll-Seile nach TIR-Vorschrift**
- **Spanngurte für Container und Lkw**
- **Patentierte Zollflicken**
- **Reparatur-Service**

Werner-Siemens-Straße 99 - 22113 Hamburg  
Telefon: 0 40 / 41 49 - 36 68  
Telefax: 0 40 / 41 49 - 36 69

Ein herzliches Willkommen zu unserem zweiten Heimspiel innerhalb von acht Tagen gegen den SC Alstertal-Langenhorn!

Nach dem fünften Sieg im fünften Spiel des Jahres 2009 haben wir den dritten Tabellenrang gefestigt und wollen dies heute mit einem weiteren Sieg gegen Alstertal bestätigen. Doch Vorsicht ist geboten, denn

zum einen dürfen wir uns nicht vom deutlichen 36:27-Erfolg im Hinspiel blenden lassen und zum anderen hat sich unser Gegner beim 42:29-Sieg letztes Wochenende gegen Barmstedt wieder er-

starkt gezeigt. Um also unsere Serie weiter ausbauen zu können, brauchen wir wie immer eure zahlreiche und lautstarke Unterstützung.

Die Damen haben mit dem Tabellenführer aus Wismar heute eine fast unlösbare Aufgabe vor sich, wollen aber natürlich trotzdem versuchen, weitere Punkte im Kampf um den Klassenerhalt zu sammeln. Infos zu diesem Spiel findet ihr weiter hinten im Heft.

Na dann ... Viel Spaß und gute Unterhaltung!  
Eure Handball-News-Redaktion



## Inhalt:

Der heutige Gegner .....	4
Foto SC Alstertal-Langenhorn .....	5
Aktuelles .....	6
Rückblick .....	7
Spielplan .....	10
Pressespiegel .....	11
Mannschaftsfoto .....	16
Aufstellungen .....	17
Ewige ATSV-Torschützenliste .....	18
Torschützenliste Oberliga .....	19
Tabelle .....	20
Kreuztabelle .....	21
ATSV Handball Supporters .....	22
ATSV-Team .....	24
Aufstellungen .....	26
Mannschaftsfoto Damen .....	28
Begrüßung Damen/„Inteam“ .....	29
Aufstellung TSG Wismar .....	30
Aufstellung Damen .....	31
Pressespiegel Damen .....	32
Damen-Team .....	34
Torschützenliste RL Damen .....	36
Spielplan Damen .....	37
Tabelle Damen .....	38

## Nächstes Heimspiel:

**ATSV - AMTV Hamburg**  
Dienstag, 31.03.2009, 20.15 Uhr  
Heimgartenhalle

## DIE SPEERSPITZE DES HAMBURGER HAFENS



**STUHR Transport- und Sped. GmbH**

Tel.: 040 / 75 60 60-0

Fax.: 040 / 75 60 60-15

[www.stuhr-hamburg.de](http://www.stuhr-hamburg.de)

... Kommt aus Alstertal und war in der Vergangenheit so etwas wie unser „Angstgegner“. Nach drei Spielen ohne Sieg in Serie gegen das Team von Trainer Kevin Ehrenberg gelang uns beim 36:27 (20:12)-Erfolg im Hinspiel in der Halle Lüttkoppel dann endlich wieder ein doppelter Punktgewinn.

Die Mannschaft hatte vor der Saison einige Abgänge zu verkraften und in der Folge auch immer wieder mit Verletzungssorgen zu kämpfen.

So fiel Kapitän **Sven Hartmann** lange Zeit aus. Auch Linksaußen **Christian Hachenberg**, der nach einem Jahr Regionalliga in Ellerbek an die alte Wirkungsstätte zurückgekehrt ist, konnte beruflich bedingt bislang nur selten mitwir-

ken. Im Januar folgte dann eine weitere Hiobsbotschaft für das Team. Abwehrchef **Markus Wieding**, erst im Sommer von der SG HSV Handball an die Lüttkoppel gewechselt, zog sich im Spiel gegen den TV Fischbek einen Riss des vorderen Kreuzbandes zu und fällt für den Rest der Saison aus.

Entsprechend sieht auch die bisherige Bilanz der Alstertaler aus. Bis zum letzten Wochenende stand das Team mit gerade einmal vier siegreichen Spielen nur einen Punkt vor den Abstiegsplätzen. Erst unser Erfolg gegen das THB und der überraschend deutliche eigene 42:29-Sieg gegen den Barmstedter MTV ließen die Mannschaft auf Rang neun vorrücken. Trotzdem steckt „SCALA“ weiterhin in schweren Abstiegsnöten und braucht dringend jeden Punkt, um auch in der kommenden Saison noch in Hamburgs höchster Spielklasse vertreten zu sein.

Erfolgreichster Torschütze im Alstertaler Team ist Rückraumspieler **Jan Finkelmeyer**. Mit 12 Treffern war er auch im Hinspiel gefährlichster Akteur des SC. Sechs der ersten neun Alstertaler Tore gingen auf sein Konto und

## SC Alstertal-Langenhorn

**Gründung:** 2002 (Zusammenschluss aus TuS Alstertal und SC Langenhorn)

**Mitglieder:** 7.400 (Gesamtverein)

**Mannschaften:** 27 (4 Herren, 4 Damen, 19 Jugend)

**Halle:** Lüttkoppel

**Internet-Adresse:**

handball.sportclub1.de

**Spartenleiterin:** Heike Bahr

**Trainer:** Kevin Ehrenberg

**Abgänge:** Christian Kipping (Karriereende), Andreas Frank (ATSV II), Fedja Burmeister (Wien), Josef Happ.

**Zugänge:** Christian Hachenberg (TSV Ellerbek), Markus Wieding (SG HSV Handball), Arne Schramm, Max Stechmann, Hendrik Schmidt, Lars Gatermann, Tobias Wolff, Tim Cramer.

auch später bekamen wir ihn nur schwer in den Griff. Da allerdings vom Rest des Teams kaum Gefahr ausging, landeten wir einen äußerst souveränen Auswärtssieg, von dem wir uns heute auf keinen Fall blenden lassen dürfen, um unsere Serie weiter ausbauen zu können.

### Impressum

Gesamtauflage: 3.500 Stück

Redaktion: M. Fraikin

Titelfotos: T. Jaklitsch

J. Nuppenau

Druck: MDV Blank,  
Trittau

Anzeigen: G. Wollesen  
W. Wiener  
S. Thom



Die Mannschaft des SC Alstertal-Langenhorn in der Saison 2008/09.

# mika

## Personaldienstleistungen

Michaela Gröninger - Rödingsmarkt 39 - 20459 Hamburg  
[www.mika-personal.de](http://www.mika-personal.de) - [groeninger@mika-personal.de](mailto:groeninger@mika-personal.de)  
Tel: 0 40 / 55 61 67 36 - Fax: 0 40 / 55 61 67 35

## Schiedsrichter

Ein herzliches Willkommen gilt den Schiedsrichtern der heutigen Partie, den Herren **Stefan Brauer** und **Ingo Neitzsch** von der SG Hamburg-Nord. Am Zeitnehmerisch begrüßen wir recht herzlich das Gespann **Maack/Maack**.

## Lillehammer

Jörn „Kammi“ Kammler und Stefan „Otter“ Liepold haben ihre

Uni-Exkursion ins norwegische Lillehammer hoffentlich heil überstanden und werden pünktlich zum Spielbeginn wieder zur Verfügung stehen.

## Lazarett

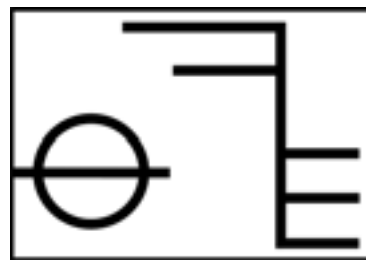
Außer dem lanzeitverletzten Nils „Schwanni“ Schwanke haben wir zurzeit keine verletzungsbedingten Ausfälle zu beklagen und hoffen, dass dies auch bis zum An-

pfiff so bleibt.

## Oberligatoto

In unserem Online-Tippspiel Oberligatoto (auf [www.atsv.de/handball](http://www.atsv.de/handball)) führt nach 17 Runden **André Witt** mit 105 Punkten vor **Markus Fraikin** (104) und **Eckhard Reetz** (100). Ein Einstieg ist natürlich weiterhin möglich, wenn auch die Siegchancen nicht mehr allzu groß sein dürften.

# Kapitän H.-J. Möller und Partner



Öffentlich bestellte und vereidigte nautisch/technische Sachverständige und Schiffsbesichtiger

Alter Fährweg 8

27568 Bremerhaven

Tel.: 04 71 / 9 46 09 - 0

Fax: 04 71 / 9 46 09 - 99

Mobil: 01 63 / 5 48 85 80

[www.moeller-expert.com](http://www.moeller-expert.com)

E-Mail: [hans-joachim.moeller@moeller-expert.com](mailto:hans-joachim.moeller@moeller-expert.com)

## Keine Spannung im Derby

**ATSV - THB Hamburg 03 31:23 (15:8)**

Es war ein Derby mit fast allen Zutaten, die eine Partie zwischen zwei benachbarten Rivalen benötigt. Auf der Tribüne der Heimgardenhalle herrschte eine prächtige Stimmung und auf dem Feld lieferten sich die Oberliga-Handballer des Ahrensburger TSV und des THB Hamburg 03 ein emotionsgeladenes Duell. Nur eine Sache fehlte, die im Hinspiel beim knappen 20:19-Sieg der Schlossstädter noch im Übermaß vorhanden gewesen war: die Spannung. Denn zu überlegen war der ATSV gegen den Aufsteiger und siegte am Ende mit 31:23 (15:8).

Trotz des nunmehr fünften Sieges im fünften Spiel des Jahres 2009 zeigte sich Trainer Tilo Labs nicht rundum zufrieden: "Mir hat längst nicht alles gefallen, und ein gutes Spiel war das aufgrund unserer Dominanz ohnehin nicht". In den ersten zehn Minuten lief es zunächst überhaupt nicht für den Favoriten, der schnell mit 2:6 ins Hintertreffen geriet. "Das war in der Defensive nur der Tatsache geschuldet, dass wir uns nicht konkret auf den Gegner vorbereitet hatten und entsprechend erst ins Spiel kommen mussten", entschuldigte der Coach die ersten Gegentore. "Im Angriff hatten wir da allerdings so unsere Probleme, da stimmten die

Laufwege nicht", so Labs.

Der Trainer verzichtete auf eine Auszeit und vertraute auf die Selbstheilungskräfte seines Teams, das fortan klarstellte, wer Herr im Hause war. Elf Minuten lang ließ die ATSV-Deckung mit einem sehr gut aufgelegten Steffen Reider zwischen den Pfosten keinen Gegentreffer zu, gleich aus und zog auf 10:6 davon. Reider, zuletzt nur als Aushilfs-Trainer für den verhinderten Labs aktiv, wirkte gegen das THB wieder auf dem Feld mit und machte ein gutes Spiel. Die Abwehr der Gastgeber stand nun felsenfest und ließ bis zum Pausentee nur noch zwei Tore der THB-Angreifer zu. Beim Stand von 15:8 wurden die Seiten gewechselt.

Und auch in der Folge ließ die Labs-Sieben nicht nach. Weitere vier Treffer in Serie bedeuteten eine Elf-Tore-Führung, mit der die Partie endgültig entschieden war. "Leider haben wir das Spiel dann ein wenig locker genommen und dem THB durch eigene technische Fehler gestattet, wieder etwas heranzukommen", ärgerte sich Labs. "Allerdings lag unsere hohe Führung zuvor auch mehr an den Unzulänglichkeiten des gegnerischen Spiels als an unserer eigenen Stärke."

So entwickelte sich in der zweiten Halbzeit auch aufgrund von vielen Zeitstrafen auf beiden Seiten eine etwas weniger attraktive Partie, in der die Ahrensburger jedoch nicht mehr in Gefahr gerieten. Auch die frühe Rote Karte gegen Maximilian

Ginders, der schon nach 38 Minuten nach seiner dritten Zeitstrafe auf der Tribüne Platz nehmen musste, konnte den hohen Sieg der Hausherren nicht mehr verhindern.

Mit dem Erfolg konnten die Ahrensburger ihre blitzsaubere Bilanz im Jahr 2009 wahren und den dritten Rang in der Tabelle verteidigen.

**Aufstellung Ahrensburg (Tore/Siebenmeter):** Steffen Reider (1.-60. Minute), Nikolai Uhl (n. e.) - Christoph Stukenbrock (7), Christoph Palder, Thiago Santos (je 5), André Peter, Maximilian Ginders (je 4), Markus Fraikin (3), Amen Gafsi (3/1), Christoph Strubel, Christoph Reetz, Said Evora.

**THB:** Nils Frenzel, Sebastian Kühne - Ole Werner (8/3), Marko Schomaker, Michael Hennings (je 3), Timo Wiechmann, Julian Lathwesen, Lukas Bergmann (je 2), Kolja Jessen, Thomas Eelbo (je 1), Tim Schröer.

**Schiedsrichter:** Olaf Jantzen, Matthias Schümann (SC Alstertal-Langenhorn).

**Siebenmeter:** 2/1 : 4/3 (Stukenbrock neben das Tor, Reider pariert gegen Werner).

**Zeitstrafen:** 9:7 (Peter 16., 36., Ginders 26., 35., 39., Santos 29., Palder 38., Evora 48., Stukenbrock 60. - Lathwesen 24., Voss 27., 56., 60., Schomaker 45., 51., 51.).

**Rote Karten:** Ginders (ATSV, 39.), Schomaker, Voss (THB, 56./60., alle nach der dritten Zeitstrafe).

**Spielverlauf:** 0:1 (1. Minute), 1:1 (1.), 1:4 (8.), 2:4 (8.), 2:6 (10.), 10:6 (21.), 10:7 (21.), 13:7 (25.), 13:8 (30.), 15:8 (30.) - 19:8 (33.), 21:10 (36.), 21:13 (38.), 23:13 (39.), 24:14 (40.), 24:17 (44.), 25:17 (45.), 26:18 (46.), 26:19 (46.), 28:19 (49.), 29:20 (50.), 29:21 (51.), 31:21 (57.), 31:23 (60.).



# ATSV online



- Aktuelle Meldungen
- Fotos der ATSV-Mannschaften
- Atemberaubende Statistiken von allen ATSV-Teams
- „Handball-News“ online
- Presseartikel-Archiv
- Liveticker

und vieles mehr ...



[www.atsv.de/handball](http://www.atsv.de/handball)



# Angebote für die ganze Familie



Sportbecken • Wellenbecken • Warmwasserbecken  
Babyplanschbecken mit Käpt'n Blaubär-Spieleland  
Außenbecken • Whirlpool • Familiensauna • Aquarobic  
Seniorengymnastik • Aquajogging • Schwangerschaftsgymnastik  
Babyschwimmen • Kindergeburtstag • Spielnachmittage • Freibad

Reeshoop 60  
22926 Ahrensburg  
Tel.: 0 41 02/48 28-0  
www.badlantic.de

**badlantic**  
Freizeitbad Ahrensburg

## BRESSLER-MENU

Ehksaal 3 (Gewerbegebiet), 23847 Lasbek  
(5 min von der A1/B75 Abfahrt Bargtheide)

 **Günstiger Einkaufen  
direkt beim Erzeuger!**



- Beste Qualität und günstige Preise bei unseren Fleisch- und Wurstwaren!
- Alles aus eigener Herstellung!



- Unser Sortiment umfasst auch Tiefkühlgemüse und anderes...

Ladenöffnungszeiten: Fr. 13.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.30 Uhr  
Vorbestellungen sind möglich: Telefon 04534 / 311



## Oberliga Hamburg

Sa.	13.09.2008	18:30	ATSV - Norderstedter SV	33:28 (16:12)
So.	21.09.2008	19:00	AMTV Hamburg - ATSV	32:27 (13:11)
Sa.	27.09.2008	18:30	ATSV - HSG Red Blue	30:26 (14:13)
Sa.	11.10.2008	16:00	Barmstedter MTV - ATSV	28:25 (12:10)
So.	02.11.2008	18:30	ATSV - HG Hamburg-Barmbek	28:27 (16:14)
So.	09.11.2008	17:00	THB Hamburg 03 - ATSV	19:20 (8:13)
So.	16.11.2008	17:00	ATSV - TV Fischbek	29:26 (15:10)
Sa.	22.11.2008	18:30	ATSV - TuS Esingen	25:26 (14:12)
So.	07.12.2008	16:00	SC Alstertal-Langenhorn - ATSV	27:36 (12:20)
Sa.	13.12.2008	19:00	ATSV - TSV Ellerbek	28:34 (16:20)
Sa.	20.12.2008	16:00	SG Hamburg-Nord - ATSV	30:26 (14:13)

Sa.	24.01.2009	18:00	Norderstedter SV - ATSV	27:30 (17:15)
Sa.	07.02.2009	16:30	HSG Red Blue - ATSV	27:31 (10:13)
So.	15.02.2009	17:00	ATSV - Barmstedter MTV	33:27 (18:13)
Sa.	21.02.2009	18:30	HG Hamburg-Barmbek - ATSV	25:33 (11:15)
So.	01.03.2009	17:00	ATSV - THB Hamburg 03	31:23 (15:8)
<b>So.</b>	<b>08.03.2009</b>	<b>17:00</b>	<b>ATSV - SC Alstertal-Langenhorn</b>	<b>Heimgarten</b>
Sa.	21.03.2009	18:30	TV Fischbek - ATSV	Sporthalle Süderelbe
Sa.	28.03.2009	18:30	TuS Esingen - ATSV	Esingen (Tornesch)
Di.	31.03.2009	20:15	ATSV - AMTV Hamburg	Heimgarten
Sa.	18.04.2009	19:30	TSV Ellerbek - ATSV	Rugenb. Mühlenweg, Ellerbek
So.	26.04.2009	17:00	ATSV - SG Hamburg-Nord	Heimgarten

# Haspa

## Hamburger Sparkasse

**HANDBALL** AHRENSBURGER TSV GEWINNT OBERLIGADERBY 31:23

## Hoisbüttels Hoffnung auf die Überraschung währt nur kurz



Der Hoisbütteler Lukas Bergmann (r.) versucht, Ahrensburgs vierfachen Torschützen Maximilian Ginders am Wurf zu hindern.

FOTO: HOYER

Der Außenseiter führt anfangs mit 6:2 – dann gelingt dem Tabellendrittletzten bis zum 8:19 nichts mehr.

**Sören Bachmann**  
Ahrensburg/Ammersbek

Oben auf der Tribüne hatten sie das Derby gewonnen, in knapper Unterzahl sogar, und ein bisschen feierten sich die Fans des THB Hamburg 03 nun selbst. Der Zuspruch tut ihrer Mannschaft gut im harten Abstiegskampf, die Stimmung ist euphorisch, wenn ein Dorf ausrückt, um den Klassenverbleib zu erobern in Hamburgs höchster Handball-Liga. „Mit der veränderten Leistung motivieren wir mehr Zuschauer, uns auch zu Auswärtsspielen zu

begleiten“, sagte Trainer Oliver Reinstorf, es ist recht gut gelaufen für ihn und seine Mannschaft in den vergangenen Wochen.

Diesmal aber gehörte der Abend dem Ahrensburger TSV, dem Sieger unten auf dem Parkett der Heimgartenhalle. Das Kreisduell hätte mit einem noch deutlicheren Ergebnis als dem 31:23 (15:8) enden können. Reinstorf sagte deshalb, er sei „ganz zufrieden“ gewesen. „Es stand eine Weile auf der Kippe, dass es böse ausgeht, aber das haben wir dank unseres großen Engagements in der zweiten Halbzeit noch verhindern können“, so der Coach.

Es war ein Spiel der Emotionen, in dem zu Beginn alles in eine ganz andere Richtung lief: 2:6 nach zehn Minuten, der Außenseiter vorn, die Stimmung früh schon am Siedepunkt. Bei den Gästen glänzte Ole Werner, Tor um Tor warf er aus dem Rückraum, er riss seine Mannschaft mit. Und irgendwie war er es

doch selbst, der das jähe Ende des Hoisbütteler Sturmzugs einleitete, mit einem vergebenen Siebenmeter gegen Steffen Reider.

Die Ahrensburger versuchten, die Ruhe zu bewahren, Trainer Tilo Labs nahm nicht einmal eine Auszeit. „In einem Derby ist es ja häufig so, dass man Probleme hat, richtig ins Spiel zu finden“, sagte Christoph Palder, Wohnung in Ammersbek, Spielerpass beim ATSV, in der Hinrunde war das dem Tabellendritten beim knappen 19:18 sogar nie so recht gelungen. „Wir haben uns dann in der Abwehr gesteigert und sehr gut gespielt“, sagte Palder, er hätte es auch anders ausdrücken können: Der ATSV spielte seinen Nachbarn schwindelig, eine Serie von 17:2 Toren bis zum 19:8 (33. Minute) brachte früh schon die Vorentscheidung.

„Nachher waren wir nicht mehr so diszipliniert und konzentriert“, sagte Labs, die ganz normale Reaktion auf eine deutli-

che Führung. Und doch gab es noch etwas für die Galerie, das Tor von Thiago Santos weit aus der eigenen Hälfte heraus zum Beispiel und den Treffer von Markus Fraikin, als Hoisbüttel gerade mit zwei Mann mehr auf dem Feld stand.

Ahrensburg liegt auf dem dritten Tabellenplatz der Oberliga, mit Hoffnung nach wie vor, vielleicht noch Zweiter werden zu können – unwichtig im Vergleich zur Situation des THB Hamburg: Nach wie vor ein Punkt Vorsprung auf die Abstiegsränge, und längst sind alle auf ein dramatisches Finale am letzten Spieltag eingerichtet.

**Die Tore des Ahrensburger TSV** erzielten: Christoph Stukenbrock (6), Christoph Palder, Thiago Santos (je 5), André Peter, Maximilian Ginders (je 4), Amen Gafsi (4/1) und Markus Fraikin (3).

**Für das THB Hamburg 03** trafen: Ole Werner (8/3), Marko Schomaker, Michael Hennings (je 3), Timo Wietmann, Julian Lathwesen, Lukas Bergmann (je 2), Kolja Jensen, Thomas Eelbo und Christian Voss (je 1).

aus: Ahrensburger Zeitung v. 04.03.2009

## Blitzsaubere Bilanz: ATSV feiert den fünften Sieg im Jahr 2009

Handball-Oberliga der Männer: Ahrensburger setzen sich 31:23 gegen THB Hamburg 03 durch und festigen damit ihren dritten Tabellenplatz

**Ahrensburg/mf** – Es war ein Derby mit fast allen Zutaten, die eine Partie zwischen zwei benachbarten Rivalen benötigt. Auf der Tribüne der Heimgartenhalle herrschte eine prächige Stimmung und auf dem Feld lieferten sich die Oberliga-Handballer des Ahrensburger TSV und des THB Hamburg 03 ein emotionsgeladenes Duell. Nur eine Sache fehlte, die im Hinspiel beim knappen 20:19-Sieg der Schlossstädter noch im Übermaß vorhanden gewesen war: die Spannung. Denn zu überlegen war der ATSV gegen den Aufstei-

ger und siegte am Ende verdient mit 31:23 (15:8).

Trotz des fünften Sieges im fünften Spiel des Jahres 2009 zeigte sich Trainer Tilo Labs nicht rundum zufrieden: „Mir hat längst nicht alles gefallen, und ein gutes Spiel war es auch nicht“, in den ersten zehn Minuten lief es zunächst nicht rund für den Favoriten, der schnell mit 2:6 ins Hintertreffen geriet. „Das war in der Defensive nur der Tausche geschuldet, dass wir uns nicht konkret auf den Gegner vorbereitet hatten und entsprechend erst ins Spiel kommen mussten“,

entschuldigte der Coach die ersten Gegentreffer. „Im Angriff haben wir allerdings so unsere Probleme, da stimmten die Laufwege nicht“, so Labs.

Der Trainer verzichtete auf eine Auszeit und vertraute auf die Selbstheilungskräfte seines Teams, das fortan klarstellte, wer Herr im Hause war. Elf Minuten lang ließ die ATSV-Deckung mit einem sehr gut aufgelegten Steffen Reider zwischen den Pfosten keinen Gegentreffer zu, gleich aus und zog auf 10:6 davon. Reider, zuletzt nur als Auswärtstrainer für den verhin-

den das THB wieder auf dem Feld mit und machte ein gutes Spiel. Die Abwehr der Gastgeber stand nun laienfest und ließ bis zum Pausentee nur noch zwei Tore der THB-Angreifer zu. Beim Stand von 15:8 wurden die Seiten gewechselt.

Und auch in der Folge ließ die Labs-Sieben nicht nach. Weitere vier Treffer in Serie bedeuteten eine Elf-Tore-Führung, mit der die Partie endgültig entschieden war. „Leider haben wir das Spiel dann ein wenig locker genommen und dem THB durch eigene technische Feh-

ler gestattet, wieder etwas heranzukommen“, ärgerte sich Labs. „Allerdings lag unsere hohe Führung zuvor auch mehr an den Unzulänglichkeiten des gegnerischen Spiels als an unserer Stärke.“

So entwickelte sich in der zweiten Halbzeit auch aufgrund von vielen Zeitstrafen auf beiden Seiten eine weniger attraktive Partie, in der die Ahrensburger jedoch nicht mehr in Gefahr gerieten. Auch die frühe Rote Karte gegen Maximilian Ginders, der schon nach 38 Minuten nach seiner dritten Zeitstrafe auf der Tribüne Platz nehmen

musste, konnte den hohen Sieg der Hausherren nicht mehr verhindern.

Mit dem Erfolg konnten die Ahrensburger ihre blitzsaubere Bilanz im Jahr 2009 wahren und den dritten Rang in der Tabelle verteidigen. Und mit dem SC Alster-Langenhorn wartet am kommenden Wochenende bereits die nächste lösbare Aufgabe für den ATSV in eigener Halle. **Aufstellung ATSV (Tore/Siebenmeter):** Reider (1-60, Minute), Uhl (in. e.) – Stukenbrock (6), Paldor, Santos (je 5), Peter, Ginders (je 4), Galsi (4/1), Frickin (3), Strubel, Reetz, Evora.

aus: Stormarner Tageblatt v. 03.03.2009

VON INTERNATIONALEN  
AUTOGRAMMJÄGERN  
EMPFOHLEN.





## **Ihr Partner für spezielle Aufgaben rund um den Container**

**28237 Bremen - Windhukstraße 20-26**

**Tel.: 04 21 / 6 94 35-0 - Fax: 04 21 / 6 94 35-10**

**27580 Bremerhaven - Amerikaring 21**

**Tel.: 04 71 / 9 83 95-0 - Fax: 04 71 / 9 83 95-19**


**[www.addicks.de](http://www.addicks.de)**

**E-Mail: [zentrale@addicks.de](mailto:zentrale@addicks.de)**



**SCHWARZE & CONSORT. GmbH**  
Quartiersleute und Lagerungsgeschäft  
gegründet 1844

Wir investieren  
in maximale Lagerhaltung,  
Logistik und Service.



(0 40) 78 09 61-0



Die 1. Herrenmannschaft des ATSV. Hintere Reihe von links: Nikolai Uhl, Klaus-Dieter Schmidt (Supporters), Christoph Palder, Ex-Trainer Hans Riedel, Wolfgang Wiener (Supporters), Gerd Wollesen (Supporters). Dritte Reihe von links: Maximilian Ginders, Christian Bertram, Jörn Kammler, Steffen Reider. Zweite Reihe von links: André Peter, Steffen Liepold, Christoph Strubel, Christoph Reetz. Erste Reihe von links: Physiotherapeutin Julia Carl, Frederik Jastremski, Christoph Stukenbrock, Thiago Santos.

Es fehlen: Markus Fraikin, Said Evora, Nils Schwanke, Amen Gafsi, Trainer Tilo Labs.



# **MATTHIAS DRÄGER**

## **TISCHLERMEISTER**

**Lübecker Straße 4 - 22949 Ammersbek**

**Telefon: 0 41 02 / 82 18 81 oder 0 40 / 2 20 22 04**

**E-Mail: [tischlereidraeger@t-online.de](mailto:tischlereidraeger@t-online.de)**



## Die Spielorte der Oberliga Hamburg 2008/09



Platz	Name	Tore	7m	Feldtore	Spiele	Ø ohne 7m	Ø mit 7m
1.	Markus Fraikin	939	6	933	329	2,8	2,9
2.	Marc Monich	805	171	634	210	3	3,8
3.	Kai Stolze	707	151	556	108	5,1	6,5
4.	Christoph Palder	591	2	589	111	5,3	5,3
5.	Thiago Santos	561	147	414	88	4,7	6,4
6.	Norbert Schrader	395	10	385	197	2	2
7.	Robert Heinrich	342	62	280	70	4	4,9
8.	André Peter	332	0	332	125	2,7	2,7
9.	Henning Wollesen	293	14	279	125	2,2	2,3
10.	Mathias Behncke	263	39	224	68	3,3	3,9
11.	Carsten Warenycia	261	77	184	42	4,4	6,2
12.	Heiko Woltmann	231	27	204	74	2,8	3,1
13.	Said Evora	218	3	215	96	2,2	2,3
14.	Patrick Ranzenberger	206	19	187	66	2,8	3,1
15.	Gerald Schuster	204	54	150	132	1,1	1,5
16.	Stefan Anders	201	0	201	91	2,2	2,2
17.	Torben Höhn	145	25	120	21	5,7	6,9
18.	Jens Leichnetz	144	7	137	31	4,4	4,6
19.	Philipp Ruge	120	1	119	48	2,5	2,5
20.	Dirk Schimmmler	119	14	105	46	2,3	2,6
21.	Andreas Frank	112	4	108	115	0,9	1
22.	Marc Feldtmann	100	8	92	45	2	2,2
23.	Jens Hauke	98	2	96	70	1,4	1,4
24.	Christoph Mecker	97	1	96	37	2,6	2,6
25.	Christian Schedeit	85	7	78	24	3,3	3,5
26.	Heiko Schwidrogitz	78	4	74	21	3,5	3,7
27.	Robert Delinac	75	2	73	23	3,2	3,3
28.	Jörg Senger	73	9	64	56	1,1	1,3
29.	Franz Kuhagen	71	0	71	28	2,5	2,5
30.	Amen Gafsi	67	19	48	12	4	5,6
31.	Sebastian Witt	56	0	56	29	1,9	1,9
32.	Christoph Stukenbrock	51	13	38	15	2,5	3,4
...							
35.	Jörn Kammler	47	1	46	14	3,3	3,4
43.	Maximilian Ginders	33	0	33	11	3	3
	Steffen Liepold	33	0	33	32	1	1
58.	Christoph Strubel	17	0	17	15	1,1	1,1
60.	Frederik Jastremski	15	1	14	25	0,6	0,6
70.	Christoph Reetz	5	0	5	14	0,4	0,4
71.	Christian Bertram	4	1	3	23	0,1	0,2
83.	Nikolai Uhl	0	0	0	15	0	0
	Steffen Reider	0	0	0	85	0	0



A • H • R • E • N • S • B • U • R • G

DIPLOMKAUFMANN

HARTMUT  
WIESKE

STEUERBERATER

DIPL.-KFM. HARTMUT WIESKE · MANHAGENER ALLEE 13 · 22926 AHRENSBURG

Moderne Beratung: Familien/Unternehmen/Vermögen/  
Planung/Gestaltung/UmstrukturierungInformieren Sie sich bitte direkt oder: [hartmutwieske.de](http://hartmutwieske.de)Manhagener Allee 13  
22926 Ahrensburg  
Tel. 04102 · 51133  
Fax 04102 · 821004  
E-Mail: [hartmut.wieske@t-online.de](mailto:hartmut.wieske@t-online.de)  
Internet: [hartmutwieske.de](http://hartmutwieske.de)Bankverbindungen:  
Sparkasse Stormarn  
BLZ 230 516 10 · Kto.Nr. 90029523  
Raiffeisenbank Südstormarn eG  
BLZ 200691 77 · Kto.Nr. 414832



# TORSCHÜTZENLISTE OBERLIGA

19

Name	Verein	Position	Tore	7m	Aktuell	Feldtore	Spiele	Tore/Sp.	7m/Sp.	Feldtore/Sp.
1. Guido Schulz	Barmstedter MTV	RA	110	33	-	77	14	7,9	2,4	5,5
2. Andreas Butzmann	Barmstedter MTV	RM/KM/RL	109	15	4	94	17	6,4	0,9	5,5
Jörg Bokelmann	HG Hamburg-Barmbek	RM	109	23	5	86	17	6,4	1,4	5,1
4. Tarek Fejry	TSV Ellerbek	RL/RM/RR	103	15	5/3	88	17	6,1	0,9	5,2
5. Jan Wrage	Norderstedter SV	KM	98	0	-	98	15	6,5	0	6,5
6. Thomas Stegmann	TuS Esingen	KM	96	32	9	64	15	6,4	2,1	4,3
7. Stephan Keller	Barmstedter MTV	KM/RM	87	4	9	83	15	5,8	0,3	5,5
8. Florian Deppe	AMTV Hamburg	LA	85	10	5/1	75	16	5,3	0,6	4,7
Jan Finkelmeyer	SC Alstertal-Langenhorn	RL/RR	85	23	-	62	13	6,5	1,8	4,8
10. Henning Scholz	Norderstedter SV	RM/RL	84	8	-	76	15	5,6	0,5	5,1
Jan Rautmann	HSG Red Blue	RL/RR	84	26	3/1	58	15	5,6	1,7	3,9
12. Bastian Blietz	TSV Ellerbek	KM	83	0	7	83	17	4,9	0	4,9
Matthias Menzel	TSV Ellerbek	RL/RM/RR	83	0	2	83	17	4,9	0	4,9
14. <b>Thiago Santos</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>LA</b>	<b>82</b>	<b>17</b>	<b>5</b>	<b>65</b>	<b>14</b>	<b>5,9</b>	<b>1,2</b>	<b>4,6</b>
15. Nils Becker	SG Hamburg-Nord	RL	80	30	12/3	50	16	5	1,9	3,1
16. Till Krügel	TuS Esingen	RR	76	0	3	76	16	4,8	0	4,8
17. Christian Trebbow	TV Fischbek	RR	74	0	8	74	16	4,6	0	4,6
18. <b>Amen Gafsi</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RA</b>	<b>67</b>	<b>19</b>	<b>4/1</b>	<b>48</b>	<b>13</b>	<b>5,2</b>	<b>1,5</b>	<b>3,7</b>
Oliver Müller	TSV Ellerbek	LA	67	24	2	43	14	4,8	1,7	3,1
Ole Werner	THB Hamburg 03	RL/RR	67	25	9/3	42	15	4,5	1,7	2,8
21. Olaf Levin	THB Hamburg 03	RR/RA	65	21	-	44	16	4,1	1,3	2,8
22. <b>Christoph Palder</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RL</b>	<b>64</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>64</b>	<b>15</b>	<b>4,3</b>	<b>0</b>	<b>4,3</b>
23. Patrick Starke	AMTV Hamburg	RR	63	0	4	63	15	4,2	0	4,2
24. Christian Jürchott	TuS Esingen	LA/RM	60	1	-	59	11	5,5	0,1	5,4
Philipp Korinth	HSG Red Blue	LA/RL/RR	60	1	2	59	17	3,5	0,1	3,5
Sebastian Bütow	SG Hamburg-Nord	RM	60	3	9/1	57	16	3,8	0,2	3,6
27. Benedict Philippi	TuS Esingen	RR	59	0	6	59	16	3,7	0	3,7
Agit Dirlik	TV Fischbek	RA	59	3	2	56	17	3,5	0,2	3,3
Marius Kabuse	TV Fischbek	LA/KM	59	18	6/1	41	14	4,2	1,3	2,9
30. Lukas Elandt	AMTV Hamburg	RL	58	5	6	53	15	3,9	0,3	3,5
31. Jan-Henning Himborn	TuS Esingen	RM	57	0	9	57	15	3,8	0	3,8
32. Jan Nieland	TV Fischbek	LA/KM	56	7	1	49	17	3,3	0,4	2,9
33. Tobias Heimer	SG Hamburg-Nord	LA	55	0	2	55	16	3,4	0	3,4
34. Tim Witt	HSG Red Blue	RR/RA	54	14	-	40	13	4,2	1,1	3,1
35. Jan-Niklas Rode	AMTV Hamburg	RM	53	6	0	47	14	3,8	0,4	3,4
Ingo Ahrens	TuS Esingen	RM/RR	53	17	1/1	36	11	4,8	1,6	3,3
...										
40. <b>Christoph Stukenbrock</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>LA</b>	<b>51</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>38</b>	<b>16</b>	<b>3,2</b>	<b>0,8</b>	<b>2,4</b>
43. Jörn Kammler	Ahrensburger TSV	RL	47	1	-	46	15	3,1	0,1	3,1
44. André Peter	Ahrensburger TSV	RM	46	0	4	46	16	2,9	0	2,9
60. Maximilian Ginders	Ahrensburger TSV	RL	33	0	4	33	12	2,8	0	2,8
92. Said Evora	Ahrensburger TSV	KM	21	0	0	21	16	1,3	0	1,3
107. Steffen Liepold	Ahrensburger TSV	KM/RM	17	0	-	17	15	1,1	0	1,1
Christoph Strubel	Ahrensburger TSV	RM	17	0	0	17	16	1,1	0	1,1
125. Markus Fraïkin	Ahrensburger TSV	LA	12	0	3	12	15	0,8	0	0,8
152. Christoph Reetz	Ahrensburger TSV	LA/KM	5	0	0	5	15	0,3	0	0,3
174. Christian Bertram	Ahrensburger TSV	LA	2	0	-	2	3	0,7	0	0,7
184. Frederik Jastremski	Ahrensburger TSV	KM	1	0	-	1	3	0,3	0	0,3
195. Nils Schwanke	Ahrensburger TSV	RA	0	0	-	0	1	0	0	0
Steffen Reider	Ahrensburger TSV	TW	0	0	0	0	15	0	0	0
Nikolai Uhl	Ahrensburger TSV	TW	0	0	0	0	16	0	0	0

07.03.2009

## 1. Herren - Oberliga Hamburg

1	TSV Ellerbek	17/22	16	1	0	536 : 415	+121	33 : 1
2	TuS Esingen	16/22	13	0	3	531 : 429	+102	26 : 6
3	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>16/22</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>465 : 432</b>	<b>+33</b>	<b>22 : 10</b>
4	SG Hamburg-Nord	17/22	9	2	6	507 : 448	+59	20 : 14
5	HG Hamburg-Barmbek	17/22	8	2	7	445 : 442	+3	18 : 16
6	TV Fischbek	17/22	7	2	8	455 : 475	-20	16 : 18
7	Barmstedter MTV	17/22	8	0	9	482 : 513	-31	16 : 18
8	AMTV Hamburg	16/22	6	2	8	441 : 440	+1	14 : 18
9	<b>SC Alstertal-Langenhorn</b>	<b>17/22</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>464 : 545</b>	<b>-81</b>	<b>11 : 23</b>
10	THB Hamburg 03	17/22	3	3	11	423 : 476	-53	9 : 25
11	HSG Red Blue	17/22	2	4	11	474 : 535	-61	8 : 26
12	Norderstedter SV	16/22	3	1	12	421 : 494	-73	7 : 25



## Apotheke am Rondeel

Rondeel 9  
22926 Ahrensburg  
Tel. 04102/823750  
Fax. 04102/823751



## Flora Apotheke

Hamburger Str.11  
22926 Ahrensburg  
Tel: 04102/88530  
Fax: 04102/885353



	Ahrensburger TSV	AMTV Hamburg	Barmstedter MTV	HG Hamburg-Barmbek	HSG Red Blue	Norderstedter SV	SC Alstertal-Langenhorn	SG Hamburg-Nord	THB Hamburg 03	TSV Ellerbek	TuS Esingen	TV Fischbek
Ahrensburger TSV	31.03.	33:27	28:27	30:26	33:28	07.03.	25.04.	31:23	28:34	25:26	29:26	
AMTV Hamburg	32:27	18.04.	26:27	36:25	21.03.	34:24	31:31	28:22	31:31	26:29	28.03.	
Barmstedter MTV	28:25	34:31	24:22	25.04.	04.04.	38:35	24:21	29:31	21.03.	25:41	27:25	
HG Hamburg-Barmbek	25:33	25.04.	29:27	28:28	28:24	21.03.	04.04.	30:21	24:25	23:29	27:27	
HSG Red Blue	27:31	04.04.	31:29	22:23	29:29	31:31	21.03.	32:31	26:36	28:37	19.04.	
Norderstedter SV	27:30	26:14	20:34	18.04.	28.03.	22:31	30:27	36:28	22:38	29:39	25:30	
SC Alstertal-Langenhorn	27:36	28:32	42:29	25:31	38:34	25:24	18:29	29.03.	19:30	19.04.	29:20	
SG Hamburg-Nord	30:26	30:20	07.03.	21:22	39:34	39:23	31:24	18.04.	28:33	35:28	36:30	
THB Hamburg 03	19:20	24:31	25:32	22:33	24:24	26.04.	37:30	19:19	04.04.	22.03.	32:26	
TSV Ellerbek	18.04.	25:19	38:25	28.03.	31:23	37:32	33:20	29:28	21:19	32:27	34:19	
TuS Esingen	28.03.	26:25	38:27	32:26	27:23	07.03.	54:18	30:37	32:24	25.04.	36:26	
TV Fischbek	21.03.	31:25	26:23	28:20	35:31	32:24	25.04.	27:26	22:22	25:29	04.04.	



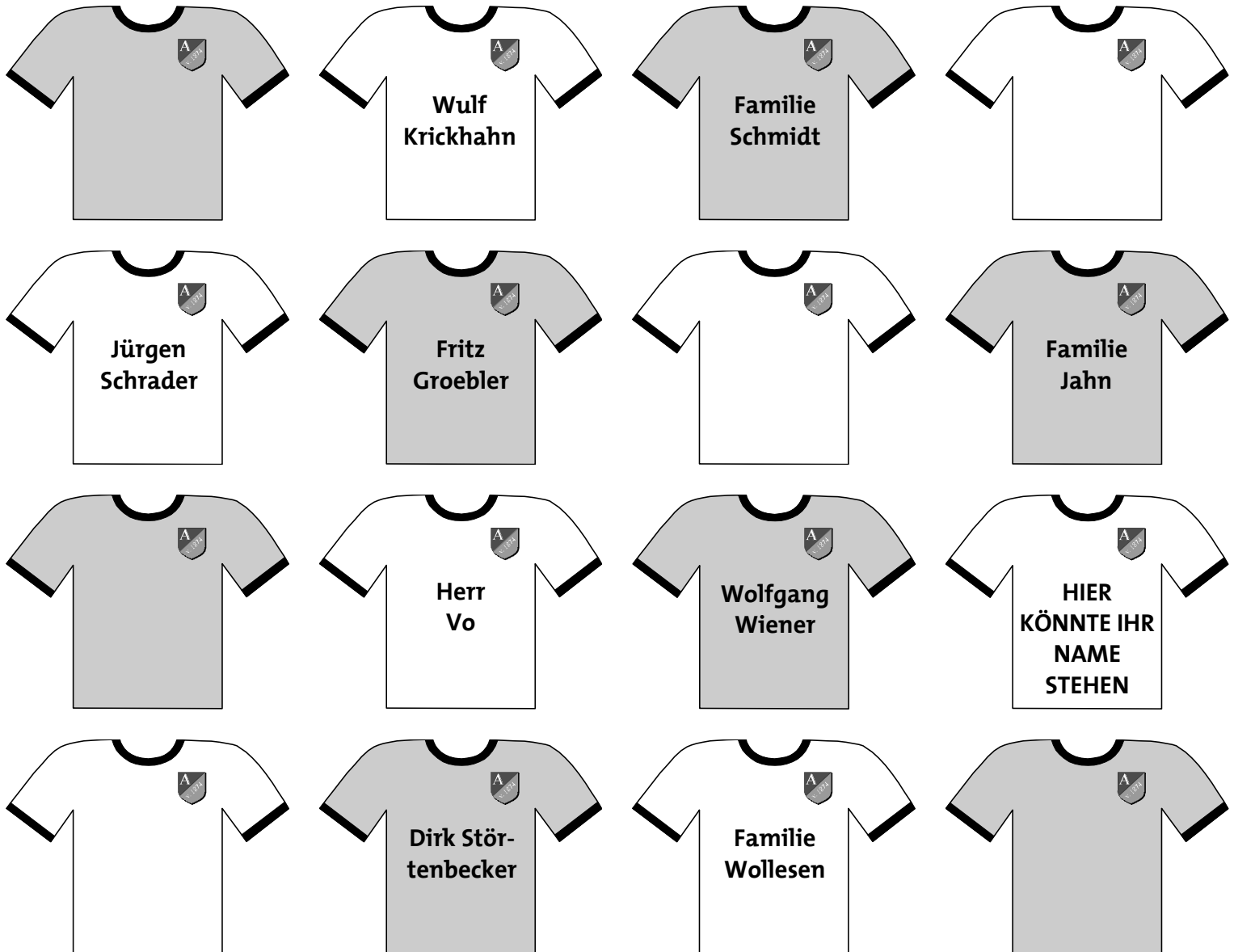
## Zimmerei Volker Bringmann

Meisterbetrieb

Gorch-Fock-Str. 9  
 22926 Ahrensburg  
 Tel: 04102/30466  
 Fax: 04102/8249255

Dachstühle - Innenausbau - und  
 Carports nach ihren Plänen

Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.



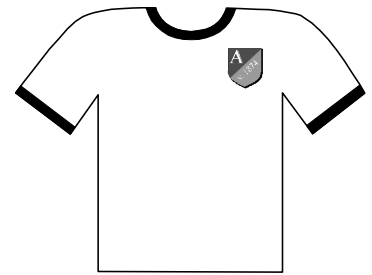
# *Jeans Passage*

## IHR JEANSER

Siegfried Schreyer  
 Große Straße 18  
 22926 Ahrensburg  
 Tel.: (04102) 31369



**Wir unterstützen attraktiven Handball in Ahrensburg.**



# Cut & Style

## Frisörbetrieb Beate Röhrs

Manhagener Allee - 22926 Ahrensburg

Gutschein in Höhe  
von 2,50 Euro



**Name:** Nikolai „Niko“ Uhl  
**Nr.:** 12  
**Position:** Torwart  
**Geb.:** 24.06.1979  
**Beruf:**  
**Größe:**  
**Im Verein seit:** 2008  
**Stationen:** TSV Altenholz, HSG Schül-  
 Westerrönfeld, HSG Hohn-Elsdorf



**Name:** Markus Fraikin  
**Nr.:** 7  
**Position:** Linksaußen  
**Geb.:** 30.03.1972  
**Beruf:** Volljurist  
**Größe:** 1,83  
**Im Verein seit:** 1994  
**Stationen:** DJK Hamburg

**Name:** Steffen Reider  
**Nr.:** 16

**Position:** Torwart  
**Geb.:** 10.10.1972

**Beruf:** Bundespolizeibeamter  
**Größe:** 1,88

**Im Verein seit:** 2005

**Stationen:** HSV Hamburg, VfL Bad Schwartau,  
 MTV Schladen



**Name:** Amen Gafsi  
**Nr.:** 8

**Position:** Rechtsaußen  
**Geb.:** 25.09.1979

**Beruf:** Sportlehrer  
**Größe:** 1,82

**Im Verein seit:** 2008

**Stationen:** Etoile Sportive  
 du Sahel



**Name:** Nils „Schwanni“ Schwanke  
**Nr.:** 2

**Position:** Rechtsaußen

**Geb.:** 18.09.1983

**Beruf:** Diplomkaufmann

**Größe:** 1,81

**Im Verein seit:** 2008

**Stationen:** Hamburger SV, Bramstedter TS, TSV  
 Ellerbek, HSG Sasel/DUWO, HG Norderstedt

**Name:** Christoph „Kroppo“ Strubel  
**Nr.:** 4

**Position:** Rückraum Mitte

**Geb.:** 07.01.1982

**Beruf:** Polizist

**Größe:** 1,89

**Im Verein seit:** 2008

**Stationen:** SG Bordesholm/Brügge, HSG  
 Kropp-T., SG Flensburg-H., HSG Kropp-T.



**Name:** Frederik „Freddy“ Jastremski  
**Nr.:** 9

**Position:** Kreis

**Geb.:** 27.06.1987

**Beruf:** Auszubildender

**Größe:** 1,80

**Im Verein seit:** 1994

**Stationen:** eigene Jugend

**Name:** Christoph „Poldy“ Palder  
**Nr.:** 10

**Position:** Rückraum links/rechts

**Geb.:** 17.02.1980

**Beruf:** Groß- und Außenhandelskaufmann

**Größe:** 2,03

**Im Verein seit:** 2005

**Stationen:** HSG Henstedt-Ulzburg,  
 ATSV, TSV Ellerbek, AMTV Hamburg



**Name:** André Peter

**Nr.:** 3

**Position:** Rückraum Mitte

**Geb.:** 24.10.1981

**Beruf:** Versicherungskaufmann

**Größe:** 1,85

**Im Verein seit:** 2004

**Stationen:** VfL Potsdam, Post Potsdam,  
 BFC Preußen Dessau

# stapff.

NATÜRLICH GUT ESSEN

Ahrensburg: 04102/995130 - Bargtheide: 04532/268288

hausgemachte Feinkost-Salate  
 Wurst- u. Schinkenspezialitäten  
 legefrische Land-Eier

▲ grevenkoper Putenfleisch  
 ▲ Galloway aus Holstein  
 ▲ leckerer Mittagstisch





**Name:** Christoph „Usó“ Reetz  
**Nr.:** 11  
**Position:** Kreis/Rückraum links  
**Geb.:** 04.02.1988  
**Beruf:** Auszubildender  
**Größe:** 1,85  
**Im Verein seit:** 2008  
**Stationen:** HSV Insel Usedom



**Name:** Christian „Berti“ Bertram  
**Nr.:** 18  
**Position:** Linksaußen  
**Geb.:** 24.02.1981  
**Beruf:** Student  
**Größe:** 1,84  
**Im Verein seit:** 2007  
**Stationen:** VfL Oldesloe, HSG Sasel/DUWO

**Name:** Said Evora  
**Nr.:** 13  
**Position:** Kreis  
**Geb.:** 18.08.1983  
**Beruf:** Student  
**Größe:** 1,81  
**Im Verein seit:** 2004  
**Stationen:** SV Post Schwerin II



**Name:** Christoph „Stu“ Stukenbrock  
**Nr.:** 25  
**Position:** Linksaußen  
**Geb.:** 04.06.1983  
**Beruf:** Student  
**Größe:** 1,74  
**Im Verein seit:** 2008  
**Stationen:** VfL Horneburg, SV Beckdorf, Buxtehuder SV



**Name:** Maximilian „Max“ Ginders  
**Nr.:** 14  
**Position:** Rückraum links/rechts  
**Geb.:** 17.07.1988  
**Beruf:** Zivildienstleistender  
**Größe:** 1,96  
**Im Verein seit:** 2008  
**Stationen:** VfL Borussia Mönchengladbach, TV Oppum, MSV Duisburg, TV Aldekerk, TV Oppum, HSG Kempen

**Name:** Jörn „Kammi“ Kammler  
**Nr.:** 15  
**Position:** Rückraum links/rechts  
**Geb.:** 20.04.1981  
**Beruf:** Student  
**Größe:** 1,94  
**Im Verein seit:** 2008  
**Stationen:** VfL Bad Schwartau, HSV Hamburg, HSG Sasel/DUWO



**Name:** Steffen „Otter“ Liepold  
**Nr.:** 41  
**Position:** Rückraum Mitte, Kreis  
**Geb.:** 27.10.1980  
**Beruf:** Student  
**Größe:** 1,79  
**Im Verein seit:** 2007  
**Stationen:** TSV Ottersberg, TSV Daverden, TSV Verden, HSG Cluvenhagen/Langwedel



**Name:** Thiago Santos  
**Nr.:** 17  
**Position:** Linksaußen, Rückraum Mitte  
**Geb.:** 07.02.1984  
**Beruf:** Bürokaufmann  
**Größe:** 1,77  
**Im Verein seit:** 2005  
**Stationen:** Norderstedter SV

**Name:** Julia Carl  
**Funktion:** Physiotherapeutin  
**Geb.:** 28.01.1977  
**Beruf:** Physiotherapeutin  
**Im Verein seit:** 2006



## Marketing, Druck & Vertrieb

Inh. Sandra Alsdorf

Marktwiete 5

22946 Trittau

Tel.: 04154 - 841451

Fax: 04154 - 841452

Rathausstraße 5

22941 Bargteheide

Tel.: 04532 - 287791

Fax: 04532 - 287792

E-Mail : [Info@MDV-Blank.de](mailto:Info@MDV-Blank.de)

Öffnungszeiten :

Mo.-Fr. 9-18 Uhr

Sa. 9-12.30 Uhr

Plakate  
Stempel  
Briefpapier  
Visitenkarten  
Handzettel  
Tintenpatronen  
T-Shirt-Druck  
Digitaldruck  
sw-Kopien A4-A0  
Farbkopien A4-A3  
sortieren, binden, heften  
und vieles mehr

Nr.	Name	Position	Spiele	Tore gesamt	Feldtore	7m	Tore-Ø	7m- Quote
12	Nikolai Uhl	TW	16	0	0	0	0,0	-
16	Steffen Reider	TW	15	0	0	0	0,0	-
2	Nils Schwanke	RA	1	0	0	0	0,0	-
3	André Peter	RM	16	46	46	0	2,9	-
4	Christoph Strubel	RM	16	17	17	0	1,1	-
7	Markus Fraikin	LA	15	12	12	0	0,8	-
8	Amen Gafsi	RA	13	67	48	19	5,2	83%
9	Frederik Jastremski	KM	3	1	0	1	0,3	100%
10	Christoph Palder	RL	15	64	64	0	4,3	-
11	Christoph Reetz	RL/KM	15	5	5	0	0,3	-
13	Said Evora	KM	16	21	21	0	1,3	-
14	Maximilian Ginders	RL/RR	12	33	33	0	2,8	-
15	Jörn Kammler	RL/RR	15	47	46	1	3,1	100%
17	Thiago Santos	LA	14	82	65	17	5,9	77%
18	Christian Bertram	LA	3	2	2	0	0,7	-
25	Christoph Stukenbrock	LA	16	51	38	13	3,2	81%
41	Steffen Liepold	RM/KM	15	17	17	0	1,1	-
				<b>465</b>	<b>414</b>	<b>51</b>	<b>29,1</b>	<b>81%</b>
				<b>-432</b>	<b>-389</b>	<b>-43</b>	<b>-27,0</b>	<b>28%</b>

**Trainer:** Tilo Labs

**Manager:** Gerd Wollesen

**Physiotherapeutin:** Julia Carl

**Marketing:** Wolfgang Wiener

Siebenmeterkiller	7m	davon gehalten	Quote
Nikolai Uhl	34	10	29%
Steffen Reider	24	5	21%
Jörg Engelhardt	2	2	100%
Summe	60	17	28%

**Wir unterstützen die Handballabteilung des Ahrensburger TSV und sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für Veranstaltungen jeder Art.**

**PARK HOTEL**  
  
**A H R E N S B U R G**

**Hamburgs schöne Nachbarin**

**Tel.: 0 41 02 / 2 30 - 0**

**Wir bieten Ihnen:**

- \* 8 großzügige Räumlichkeiten für bis zu 250 Personen
- \* Professionellen Rundum-Service durch unser junges, dynamisches Team
- \* Wahre Gaumenfreuden im Restaurant „Marron“
- \* Besinnliche Kaffestunden in unserem Café



Nr.	Name	Position	Jahrgang	Tore 08/09
1	Stephan Berg	TW	1970	0
16	Benjamin Pridat	TW	1986	0
4	Tim Cramer	RM	1989	7
5	Jan Finkelmeyer	RL	1984	85/23
6	Christian Hachenberg	LA	1983	32/2
7	Marius Boock	LA/RA	1988	23
8	Hendrik Schmidt	RR	1989	22
9	Arne Ertel	KM/RR	1981	23/2
10	Christian Relling	RA	1984	3
11	Tobias Wolff	LA	1987	14/1
13	Markus Wieding	KM	1979	10
14	Arne Schramm	RL/RR	1980	42/1
15	Frederic Fleischer	RA	1988	20
17	Sven Köpcke	RM/RR	1969	5/1
18	Sven Hartmann	RL/RM/RR	1983	27/10
	Max Stechmann	RA	1980	27
	Lars Gatermann	KM		17
	Julian Wittenburg	RM/LA	1988	4
	Boris Janzen	RA	1987	2
T	Kevin Ehrenberg			



## DIE ÖLHEIZUNG

Modern heizen - Energie sparen

Manfred + Norbert



# HAUPT<sup>OHG</sup>

HEIZÖL - KOHLEN - FUTTER - GARTENBEDARF



RASENMÄHER - MOTORGERÄTE / SERVICE

Bogenstr. 38 - 22926 Ahrensburg - (0 41 02) 5 25 15 oder 5 24 65



Die 1. Damenmannschaft des ATSV in der Saison 2008/2009. Hintere Reihe von links: Natalina Münch, Bianca Schuster, Katharina Rathke, Kerstin Felkel, Kirsten Vester, Nadine Grunwald. Mittlere Reihe von links: Trainer Tilo Labs, Kotrainer Thies Nowacki, Janicke Bielfeldt, Nadine Synold, Alexandra Krone, Kotrainer Michael Hein. Vordere Reihe von links: Simona Stahl, Lisa Schier, Sabine Meier, Silke Thom.



Erfolg.  
Made in Holstein.

 Sparkasse  
Holstein



## Herzlich willkommen

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir neben euch, liebe Zuschauer, unsere Gäste aus Wismar. Heute ist unser zweites von vier Heimspielen in Folge. Letzte Woche durften wir den Mitaufsteiger SG ASC/VfV Spandau in unserer Halle begrüßen und mussten nach einem sehr ausgeglichen Spiel eine erneute Niederlage in Kauf nehmen. Trotz der guten und kompakten Abwehrarbeit lief im Angriff dagegen leider nicht so viel zusammen.

Dies wollen wir in dem heutigen Spiel gegen Wismar ändern und erwarten mit unserem Gegner eine Mannschaft, die sich als Saisonziel den sofortigen Wiederaufstieg gesetzt hat. Als Titelfavorit und Absteiger aus der 2. Bundesliga lieferten die Gäste bisher eine respektable Saison ab und konnten ihrer Favoritenrolle gerecht werden. Nicht nur die Konstanz von acht Spielen ohne Niederlage in Folge, sondern auch lediglich ein einziges verlorenes Spiel in der bisherigen Saison sprechen für die Stärke der Mannschaft. Lediglich die Reini-

ckendorfer Füchse, mit einem Minuspunkt mehr auf dem Konto, kämpfen noch um die Meisterschaft mit, so dass für Wismar weiterhin jeder Punkt zählt.

Wie auch schon unser letzter Gegner verfügt die TSG Wismar über eine herausragende Jugendarbeit. Die weibliche A-Jugend spielt momentan in der NOHV-Meisterrunde sehr souverän mit und kämpft zusammen mit drei weiteren Mannschaften um die Meisterschaft. So ist es auch nicht verwunderlich, dass viele A-Jugendspielerinnen in der Damenmannschaft erfolgreich zum Einsatz kommen. Doch vor allem die beiden erfahrenen Haupttorschützinnen Liudmila Yermachek und Franca Kühne können ein Spiel entscheiden. Nach ihrem Mutterschutz kehrte Yermachek diese Saison wieder zurück und leitet seitdem das Spiel und die Mannschaft über die Rückraummitteposition. Die Rückraumspielerin Franca Kühne ist auf jeder Position sehr torgefährlich und steht trotz einer Verletzungspause (fehlte auch im Hinspiel) in der Torschützenliste weit oben. Die Mannschaft

ist von den Torhütern bis zu den Kreisläufern gut besetzt und daher schwer auszurechnen. Durch ihre kompakte Abwehr und ihr schnelles Tempospiel können sie eine gegnerische Mannschaft zum Verzweifeln bringen.

Umso verwunderlicher war es, dass wir im Hinspiel fünf Minuten vor Schluss noch alles in der Hand hatten. Auf der Anzeigentafel leuchtete ein 25:25 auf, doch aufgrund von zwei aufeinander folgenden Zeitstrafen verloren wir dann leider mit 26:29. Durch dieses Ergebnis konnten wir die Wismarer zum Teil in Verlegenheit bringen. Heute müssen wir darauf achten, dass wir nicht durch Nachlässigkeit unter die Räder kommen und mit einer sehr guten kämpferischen Einstellung ins Spiel gehen, denn auch für uns ist jeder Punkt wertvoll. Und wer weiß, vielleicht schaffen wir die große Sensation.

Wir hoffen natürlich auch zu diesem Spiel auf eure Unterstützung von den Rängen.

Herzliche Grüße

Eure 1. Damen

## Auswärtsfahrt

Vor der letzten Auswärtsfahrt sorgte der Ausfall eines Kleinbusses für Nervosität bei der geplanten Abfahrt. Der von der Stadt Ahrensburg zur Verfügung gestellte Bus wollte einfach nicht anspringen. Einen großen Dank erhält deshalb der Sponsor jam reisen GmbH, der kurzfristig für Ersatz sorgen konnten, so dass alle Spielerinnen pünktlich in Tarp ankamen.

## Heimspielserie

In den nächsten Wochen, in denen hoffentlich der Bus repariert wird, stehen drei weitere Heimspiele an. Anwurf in der Heimgardenhalle ist jeweils Samstag um 16 Uhr. Die Termine und Gegner im Einzelnen: 7. März: TSG Wismar (1.), 14. März: VfL Bad Schwartau (9.), 21. März: Buxtehuder SV (4.).

## 2. Damen

Erwartet stark präsentiert sich unsere Torhüterin Lisa Schier derzeit in der zweiten Mannschaft unter den Augen von Co-Trainer Thies Nowacki. Neben starken Paraden, ist sie gerade im Begriff als Siebenmeter-Killer „Angst und Schrecken“ zu verbreiten!



<b>Nr.</b>	<b>Name</b>	<b>Geb.</b>	<b>Position</b>	<b>letzter Verein</b>
1	Justine Steiner	18.08.1990	TW	eigene Jugend
12	Antje Borkowski	31.12.1986	TW	Frankfurter HC
16	Marina Bratenkowa	16.01.1973	TW	SKM Ploce (Kroatien)
2	Stefanie Kohsmann	30.06.1978	RA	PSV Rostock
3	Katerina Kucerová	29.06.1985	RM	Sokol Pisek (Tschechien)
4	Stefanie Laas	21.08.1985	KM	SV Grün-Weiß Schwerin
5	Susanne Möller	01.02.1985	KM/RM	HG Remscheid
6	Johanna Brinkies	15.11.1990	KM	eigene Jugend
7	Franca Kühne	05.09.1983	RM/RL/RR	eigene Jugend
8	Susann Tolksdorf	14.10.1985	RM	SV Pädagogik Rostock
9	Jenny Kehl	29.11.1977	LA	HC Empor Rostock
10	Anne Herrmann	10.01.1989	RA	SG Pädagogik/PSV Rostock
11	Mareen Tegler	17.08.1989	LA	eigene Jugend
13	Judith Drews	03.12.1990	RA	eigene Jugend
14	Daniela Ernst	24.01.1990	KM	eigene Jugend
15	Jessica Oldenburg	28.08.1991	RL/RR	eigene Jugend
17	Eva-Maria Kollecker	22.06.1987	LA	SV Grün-Weiß Schwerin
18	Liudmila Yermachek	26.02.1976	RM/RL/RR	THC Erfurt
19	Maria Drews	15.03.1989	RL/RR	eigene Jugend
T	Diana Sperling		Bank	
Co-T	Marina Bratenkowa		Bank	
PT	Berith Kulow		Bank	

Nr.	Name	Position	Alter	Tore	7m
1	Lisa Schier	TW	22		
12	Daniela Laupichler	TW	28		
18	Sabine Meier	TW	21		
2	Katharina Rathke	RL/RR	22	35	1
3	Janicke Bielfeldt	LA/RA/KM	20	18	
4	Simona Stahl	RA/LA	24	32	
5	Svenja Hostetmann	RA/LA	28	23	
6	Nadine Grunwald	KM	22	15	
7	Alexandra Krone	RM/RA	32	51	10
8	Silke Thom	KM	31	53	1
9	Kerstin Felkel	RL/RM/RR	31	137	64
10	Kirsten Vester	RL/RR	26	26	
13	Nadine Synold	LA	20	48	1
15	Natalina Münch	RL	20	22	
17	Bianca Schuster	RL	31	48	12
T	Tilo Labs	Bank	39	508	89
Co-T	Thies Nowacki	Bank	43		
Co-T	Michael Hein	Bank	42		



**Ringhotel  
Ahrensburg**

★★★

Ahrensfelder Weg 48-50  
D-22926 Ahrensburg  
Tel.: (0 41 02) 51 56-0

info@ringhotel-ahrensburg.de  
www.ringhotel-ahrensburg.de

## Für Labs ist am Saisonende Schluss

**AHRENSBURG** – Regionalliga-Handball mit dem Ahrensburger TSV, dieses Thema wird sich für Tilo Labs Ende April endgültig erledigt haben. „Die Entscheidung steht, dass ich als Trainer des Frauenteam am Saisonende aufhöre“, sagte er, „ich habe das Gefühl, nach sechs Jahren mal etwas Neues machen zu müssen.“ Labs' handballerische Zukunft ist noch offen, seine ganze Konzentration gilt den verbleibenden Spielen in den kommenden knapp zwei Monaten: Sein Abschied soll nicht gleichbedeutend sein mit dem Aus seiner Mannschaft in der dritthöchsten deutschen Spielklasse, das ist das erklärte Ziel.

Ein Sieg gegen den Mitaufsteiger VfV/ASC Spandau hätte da geholfen, doch mehr als ein Achtungserfolg nach der Demütigung aus dem Hinspiel (16:29) blieb den Stormarnerinnen beim 22:25 (11:10) nicht. In den entscheidenden Phasen enger Partien zieht der ATSV immer wieder den Kürzeren und verspielte wie schon beim Remis in der Vorwoche gegen die HSG Tarp-Wanderup eine Führung. Ein Beispiel: Statt 20 Sekunden vor der Pause zum 12:9 zu treffen, vergaben die Ahrensburgerinnen vorn eine gute Möglichkeit und kassierten in der letzten Sekunde noch das 11:10 und eine Zwei-Minuten-Strafe.

Mit 14:11 lag der Abstiegskandidat im zweiten Durchgang vorn, dann drehten die Gäste das Spiel nach dem 17:16 mit vier Treffern in Folge. „Wir haben im Angriff kein Konzept mehr gefunden“, sagte Labs, „es ist uns nicht gelungen, uns auf die gegnerische Deckung einzustellen.“ Sich vom elften Platz, der ziemlich sicher den Abstieg bedeuten würde, noch auf Rang zehn zu verbessern, halte er dennoch weiter für realistisch. Sechs Spiele bleiben noch. (söb)

**Die Tore des Ahrensburger TSV erzielten:** Kerstin Felkel (10/8), Alexandra Krone (4), Simona Stahl (2), Janicke Bielfeldt, Nadine Grunwald, Silke Thom, Kirsten Vester, Nadine Synold und Bianca Schuster (je 1).

aus: Ahrensburger Zeitung v. 02.03.2009





Wieder findet der Ball nicht den Weg ins Tor: Natalina Münch Birka und der ATSV verloren 22:25.

## Labs-Sieben kassiert unnötige Niederlage

*Die Chance war groß, den Abstand auf das rettende Ufer zu verkürzen. Doch nach der 22:25-Pleite des Ahrensburger TSV gegen die SG Spandau bleiben die Stormarnerinnen in der Handball-Regionalliga als Tabellenelfter weiter in akuter Abstiegsgefahr.*

**Ahrensburg/mf** – Die Regionalliga-Handballerinnen des Ahrensburger TSV bleiben nach der 22:25 (11:10)-Heimniederlage gegen die SG VfV/ASC Spandau auf Platz elf der Tabelle. Da die Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt aus Tarp und Berlin ebenfalls verloren, änderte sich auch am Abstand nach oben (vier Punkte) und unten (drei) nichts. Nach oben hätte Trainer Tilo Labs die Differenz allerdings gerne mit einem Sieg gegen Spandau verkürzt und ärgerte sich entsprechend über die Niederlage: „Das war unnötig, denn es war keinesfalls unmöglich, dieses Spiel zu gewinnen. Leider waren wir im Angriff zu einfalllos.“

Dabei sah es bis zur 40. Minute gar nicht einmal so schlecht aus: Nach einem 2:4-Rückstand hatte der ATSV das Spiel im Griff. „Auch unser Vorsatz, die Boble-Schwester und Janine Maaz aus dem Spiel zu

nehmen, funktionierte gut“, so Labs. Die drei Gästekeislerinnen erzielten zusammen nur vier Treffer. Kurz vor der Pause hatten die Schlossstädterinnen dann eine gute Gelegenheit, auf 12:9 davonzuziehen. Doch diese Möglichkeit wurde vergeben. Stattdessen kassierten die Labs-Schützlinge wenige Sekunden vor dem Halbzeitpfiff noch ein Tor und eine Zweiminutenstrafe.

**„Das war unnötig, es war keinesfalls unmöglich, dieses Spiel zu gewinnen.“**

ATSV-Trainer Tilo Labs

Trotzdem gelang es den Spandauerinnen nicht, in Überzahl entscheidend zu verkürzen. Die Ahrensburgerinnen erhöhten sogar auf 14:11 (37. Minute). Aber dann kam der Bruch. Wie schon vor einer Woche in Tarp wurde innerhalb weniger Minuten die Führung verspielt. Nach 45 Minuten glichen die Gäste aus der Hauptstadt, die dem ATSV im Hinspiel noch eine schmerzhaft 29:16-Abreibung verpasst hatten, zum ersten Mal wieder aus und zogen durch drei weitere To-

re in Folge auf 20:17 (48.) davon. Diese Führung ließen sie sich bis zum Ende der Begegnung nicht mehr nehmen.

„Auch nach unserer Auszeit wurde es leider nicht besser“, sagte Labs, der vor allem unzufrieden mit dem eigenen Rückraum war. „Durch unsere Fehler haben wir diverse Gegenstöße bekommen“, ärgerte sich der Coach. Haupttorschützin Kerstin Felkel kam nur auf zwei Treffer aus dem Feld und bis auf Alexandra Krone und Simona Stahl erzielte keine einzige weitere ATSV-Spielerin mehr als ein Tor. Die Niederlage bewertete Labs dann aber als nicht allzu tragisch: „Das waren keine Pflichtpunkte.“

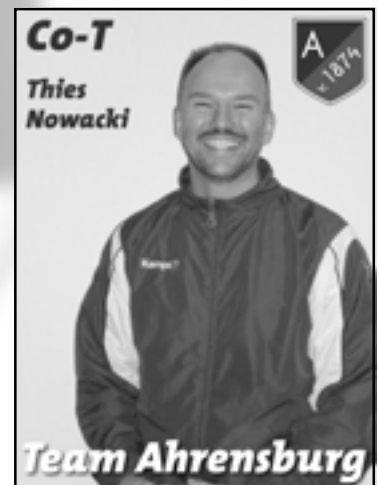
Sechs Spiele bleiben den Stormarnerinnen noch im Kampf um den Klassenerhalt. Bei der schon am kommenden Sonntagabend folgenden Partie gegen Spitzenreiter TSG Wismar dürfte für den ATSV allerdings erneut nichts zu holen sein. „Da wird es wohl nur darum gehen, die Niederlage in Grenzen zu halten“, weiß Labs.

**Aufstellung Ahrensburg (Tore/Siebenmeter):** Sabine Meier, Daniela Laupichler – Kerstin Felkel (10/8), Alexandra Krone (4), Simona Stahl (2), Janicka Bieffeldt, Nadine Grunwald, Silke Thörn, Kirsten Vestec, Nadine Synold, Bianca Schuster (je 1), Natalina Münch, Svenja Hostelmann.

aus: Stormarner Tageblatt v. 03.03.2009

Sports Illustrated





Platz	Name	Verein	Positionen	Tore	7-m	Sp.
1.	Alexandra Sviridenko	Reinickendorfer Füchse	RM	138	32	20
2.	<b>Kerstin Felkel</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RM</b>	<b>138</b>	<b>59</b>	<b>20</b>
3.	Britta Neumann	HSG Tarp-Wanderup	KM	124	31	20
4.	Christina Kirste	TSV Owschlag	RL	123	38	19
5.	Liudmila Yermachek	TSG Wismar	RM, RL, RR	122	91	15
6.	Janine Herbst	SVTO Neumünster	LA	121	69	20
7.	Nadin Schwarz	MTV Altlandsberg	RR, RA	115	44	19
8.	Julia Fritsche	Reinickendorfer Füchse	RL, RR, RM	114	48	20
9.	Franca Kühne	TSG Wismar	RM, RL, RR	110	16	16
10.	Greta Stolley	TSV Owschlag	RM	110	34	20
11.	Kristina Bühler	Reinickendorfer Füchse	KM, LA	109	0	20
12.	Julia Lupke	Buxtehuder SV II	KM, LA, RM	109	16	15
13.	Claudia Brandt	VfL Bad Schwartau	RM, RL, RR	104	34	20
14.	Janin Hetzer	MTV Altlandsberg	RL, RR, LA	103	21	18
15.	Franziska Hipler	Buxtehuder SV II	RM, RR, RL	101	7	19
16.	Kristin Schröder	VfL Bad Schwartau	LA	100	3	15
17.	Vivien Schwarz	Fortuna Neubrandenburg	RL	94	0	17
18.	Lena Leptien	HSG Kropp-Tetenhusen	RL	93	32	15
19.	Monika Kalwasinska	Fortuna Neubrandenburg	RM	93	56	16
20.	Maria Böhle	SG ASC/VfV Spandau	RL	91	1	19
21.	Stefanie Krause	SG ASC/VfV Spandau	RR	91	61	20
22.	Svenja Hollerbuhl	SVTO Neumünster	RL	89	0	20
23.	Lisa-Marie Preis	Frankfurter HC II	RR, RA	85	18	15
24.	Anita Ewert	VfL Bad Schwartau	KM, RM	85	19	20
25.	Tina Sørensen	HSG Tarp-Wanderup	RR	82	0	18
26.	Svenja Lorenz	MTV Altlandsberg	RM, RL	78	0	19
27.	Christin Wolter	Berliner TSC	RR	75	26	16
28.	Lena Linke	TSV Owschlag	LA	74	16	19
29.	Tatjana Kalisch	SG ASC/VfV Spandau	RA, LA	72	0	20
30.	Nicole Hagemann	Fortuna Neubrandenburg	LA, RA	71	0	19
...						
45.	<b>Silke Thom</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>KM</b>	<b>53</b>	<b>1</b>	<b>19</b>
51.	<b>Nadine Synold</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>LA</b>	<b>50</b>	<b>1</b>	<b>20</b>
52.	<b>Alexandra Krone</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RM, LA</b>	<b>50</b>	<b>9</b>	<b>14</b>
57.	<b>Bianca Schuster</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RL</b>	<b>48</b>	<b>12</b>	<b>20</b>
82.	<b>Katharina Rathke</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RL, RR</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>10</b>
88.	<b>Simona Stahl</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RA, LA</b>	<b>32</b>	<b>0</b>	<b>18</b>
99.	<b>Kirsten Vester</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RL</b>	<b>26</b>	<b>0</b>	<b>20</b>
104.	<b>Svenja Hostetmann</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>LA, RA</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>16</b>
110.	<b>Natalina Münch</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>RL, RR</b>	<b>22</b>	<b>0</b>	<b>19</b>
122.	<b>Janicke Bielfeldt</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>LA, RA</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>18</b>
138.	<b>Nadine Grunwald</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>KM</b>	<b>13</b>	<b>0</b>	<b>18</b>



## Regionalliga Nordost

Sa.	13.09.2008	18:30	MTV Altlandsberg - ATSV	29:24
So.	21.09.2008	15:00	ATSV - SVTO Neumünster	28:15
Sa.	27.09.2008	16:00	TSV Owschlag - ATSV	34:40
Fr.	03.10.2008	16:00	VfL Bad Schwartau - ATSV	29:29
So.	05.10.2008	15:00	ATSV - SV Fort. Neubrandenburg	28:24
Sa.	11.10.2008	18:00	Frankfurter HC II - ATSV	25:28
Sa.	25.10.2008	17:00	SG VfV/ASC Spandau - ATSV	29:16
Sa.	01.11.2008	16:00	TSG Wismar - ATSV	29:26
So.	16.11.2008	15:00	Buxtehuder SV II - ATSV	41:20
So.	23.11.2008	15:00	ATSV - HSG Tarp-Wanderup	23:27
So.	30.11.2008	15:00	ATSV - HSG Kropp-Tetenhusen	24:24
Sa.	06.12.2008	16:00	Berliner TSC - ATSV	30:28
Sa.	13.12.2008	16:00	ATSV - Reinickendorfer Füchse	24:27
<hr/>				
Sa.	10.01.2009	16:00	ATSV - MTV Altlandsberg	27:31
Sa.	17.01.2009	16:00	SVTO Neumünster - ATSV	15:26
Sa.	24.01.2009	16:00	ATSV - TSV Owschlag	24:28
Sa.	31.01.2009	16:00	SV Fort. Neubrandenburg - ATSV	35:27
Sa.	07.02.2009	16:00	ATSV - Frankfurter HC II	30:21
Sa.	21.02.2009	17:00	HSG Tarp-Wanderup - ATSV	24:24
Sa.	28.02.2009	16:00	ATSV - SG VfV/ASC Spandau	22:25
Sa.	<b>07.03.2009</b>	<b>16:00</b>	<b>ATSV - TSG Wismar</b>	<b>Heimgarten</b>
Sa.	14.03.2009	16:00	ATSV - VfL Bad Schwartau	Heimgarten
Sa.	21.03.2009	16:00	ATSV - Buxtehuder SV II	Heimgarten
Sa.	28.03.2009	16:45	HSG Kropp-Tetenhusen - ATSV	Geestlandhalle Kropp
Sa.	18.04.2009	17:00	ATSV - Berliner TSC	Heimgarten
Sa.	25.04.2009	17:00	Reinickendorfer Füchse - ATSV	OSZ für Ernährung

**1. Damen - Regionalliga Nordost**

<b>1</b>	<b>TSG Wismar</b>	<b>20/26</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>570 : 449</b>	<b>+121</b>	<b>36 : 4</b>
2	Reinickendorfer Füchse	20/26	17	1	2	593 : 470	+123	35 : 5
3	TSV Owschlag	20/26	14	0	6	580 : 547	+33	28 : 12
4	Buxtehuder SV II	20/26	12	1	7	600 : 514	+86	25 : 15
5	SV Fort. Neubrandenburg	20/26	10	3	7	523 : 514	+9	23 : 17
6	HSG Kropp/Tetenhusen	20/26	9	4	7	508 : 478	+30	22 : 18
7	SG VfV/ASC Spandau	20/26	11	0	9	496 : 483	+13	22 : 18
8	MTV Altlandsberg	20/26	10	1	9	537 : 537	0	21 : 19
9	VfL Bad Schwartau	20/26	9	1	10	487 : 499	-12	19 : 21
10	Berliner TSC	20/26	7	3	10	468 : 527	-59	17 : 23
<b>11</b>	<b>Ahrensburger TSV</b>	<b>20/26</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>12</b>	<b>508 : 542</b>	<b>-34</b>	<b>13 : 27</b>
12	HSG Tarp-Wanderup	20/26	4	2	14	501 : 554	-53	10 : 30
13	SVTO Neumünster	20/26	2	1	17	405 : 552	-147	5 : 35
14	Frankfurter HC II	20/26	2	0	18	411 : 521	-110	4 : 36

# Med. Massagepraxis Ahrensburg

**Nicolas Stucke**  
 physikalische Therapie

Reeshoop 48  
 22926 Ahrensburg  
 Tel.: 0 41 02 / 67 75 66

Mo., Di. + Do. 8 - 12 Uhr  
 14 - 19 Uhr  
 Mi. + Fr. 8 - 13 Uhr

Ahrensburg gibt Gas.



Foto: Jürgen Nuppenauer

# Starke Leistung...

durch gute Versorgung, intensive Beratung  
und Energie!

**GASVERSORGUNG AHRENSBURG GMBH**

Kundenzentrum: Lohe 1, 22926 Ahrensburg, Telefon: 0 41 02 / 99 74 - 0

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9-18 Uhr, weitere Infos unter: [www.gag-ahrensburg.de](http://www.gag-ahrensburg.de)

# Wir machen Dich fit ...

**Sonderkonditionen**  
für ATSV-Mitglieder  
schon ab € 39,- mtl.

Unser Angebot auf 4.000 Quadratmetern von 7 bis 23 Uhr

• **Angebot Fitness**

- 100 erstklassige Geräte
- Cardio Angebot
- Cardio-Theatre
- über 40 Kurse/Woche
- 2 Fitness Lotts
- Spinning Loft
- Sport-Reha
- Personal-Training
- Rückenschule
- Ernährungsberatung

• **Angebot Wellness**

- Bio-Sauna
- Finnische Sauna
- Dampfsauna
- Whirlpool
- Regenduschen
- Kübeldusche
- Ruhebereich
- Kosmetik
- Massage
- Solarien

• **Angebot Sport**

- 2 Tennis-Hallenplätze
- Tennisschule
- Squash-Courts
- Golf-Indoor-Training
- Golf-Fitness

• **Weitere Angebote**

- Kinderbetreuung
- Fitbar und Lounge

## ... für Dich!



**PARADOR**  
Fitness, Sport & Wellness

*that's life*

[www.parador-online.de](http://www.parador-online.de)

Tel. 04102 80 36 -0 · Fax 04102 80 36 20 · Gewerbegebiet Nord · Kornkamp 46d · 22926 Ahrensburg  
E-Mail: [info@parador-online.de](mailto:info@parador-online.de) · Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-23 Uhr · Sa., So., Feiertage 9-22 Uhr